

# **Bürgerinitiative Kattenturmer Heerstraße und Kattenesch**

**Mitglied der Vereinigung der Bürgerinitiativen  
für eine menschengerechte A 281**

**Ralf Braun, Kattenturmer Heerstraße 184, 28277 Bremen, Telefon: 0421-870758,  
E-Mail: Ralf-Braun1@t-online.de**

## **„Einigkeit macht stark“**

Sehr geehrte Nachbarinnen und Nachbarn an der Kattenturmer Heerstraße,

**die Bürgerinitiative Kattenturmer Heerstraße, die sich seit vielen Jahren für eine Verkehrsberuhigung an der Kattenturmer Heerstraße einsetzt, möchte Sie über die Versuche von einzelnen Politikern der CDU unterrichten, die Anwohner in Obervieland gegeneinander auszuspielen. Das machen wir nicht mit, denn die Erfahrungen der letzten 10 Jahre haben gezeigt: Die von den Verkehrs- und Straßenplanungen Betroffenen in der Neustadt und in Obervieland können nur gemeinsam etwas erreichen.**

Ende des Jahres 2017 erwarten wir den **Planfeststellungsbeschluss für das Autobahnteilstück 2.2.** zwischen dem bestehenden Teilstück der A 281 am Flughafen und dem Zubringer Arsten. Durch den Bau werden Anlieger an der Neuenlander Straße enteignet, so dass wir von einer Klage vor dem Bundesverwaltungsgericht ausgehen.

**Für uns an der Kattenturmer Heerstraße würde der Bau und insbesondere die Sperrung der Unterführung zur Folge haben, dass wir während der Bauzeit von mindestens drei Jahren mit einer erheblichen Verkehrsbeeinträchtigung und mit Staus vor unserer Haustür zu rechnen haben.** Von den Planern wird das Problem verniedlicht. Wir haben deshalb noch einmal genau nachgefragt, was das konkret bedeutet und welche Fahrzeugmengen und Umlaufzeiten der Ampelschaltung zugrunde gelegt wurden. Diese Angaben werden wir überprüfen und wenn die Darstellung nicht plausibel ist, Politik und Wirtschaft noch einmal darauf hinweisen.

Der Bürgerinitiative der Kattenturmer Heerstraße ist es gelungen ein Nachtfahrverbot für LKW zu erwirken. Gemeinsam mit der Vereinigung der Bürgerinitiativen für eine menschengerechte A 281 wurde vorübergehend ein ganztägiges LKW Fahrverbot ausgehandelt, das nach Klagen niedersächsischer Transportunternehmer auf Tempo 30 werktags in der Zeit von 06.00-22.00 Uhr für die Kattenturmer Heerstraße gewandelt wurde. **Wir halten weiter daran fest, ein ganztägiges LKW Fahrverbot durchzusetzen.** Wir sind uns darüber im Klaren, dass die Kattenturmer Heerstraße immer eine übergeordnete Verkehrsstrecke bleibt und keine reine Wohnstraße ist, auf der nun mal Straßenverkehr aus den anliegenden Stadtteilen stattfindet.

Die B 6n oder eine A 281 parallel zur Kattenturmer Heerstraße, zwischen Neuenlander Straße und Brinkum, bringt für die Kattenturmer Heerstraße ohne Zweifel eine Entlastung. Selbst dann wird die Kattenturmer Heerstraße aber noch erheblichen PKW Verkehr aufnehmen müssen.

Von einigen Politikern wird versucht, einen Keil zwischen die Anwohner der Kattenturmer Heerstraße und Nachbarn in anderen Wohngebieten, z.B. der Wolfskuhlensiedlung, zu treiben, um das Ziel einer B 6n als Flughafenumfahrungsvariante durchzusetzen und die Vereinigung der Bürgerinitiativen damit gleichzeitig zu schwächen.

Die Bürgerinitiative der Kattenturmer Heerstraße ist gegen eine B 6n als Flughafenumfahrungsvariante. Hierdurch würden zwar einige Anwohner an der Kattenturmer Heerstr. entlastet, andere hingegen hätten neben der Belastung der Hauptstraße vor der Tür, auch die Belastung einer nahe hinter den Wohnhäusern geführten Bundesstraße 6n zu ertragen.

Etliche Wohnhäuser und Kleingärten in der Wolfskuhle müssten abgerissen werden. Der Lärm für viele Anwohner wäre unzumutbar.

Die Beeinträchtigungen der Wohn- und Lebensqualität würden nur zwischen den Mitbürgern Obervielands umverteilt. Das ist aus unserer Sicht keine nachhaltige Verkehrspolitik, zumal es bessere Lösungen für alle gäbe.

**Wir fordern weiterhin, wie die Bremische Bürgerschaft mit Ausnahme der CDU, eine B 6n abseits von Wohnsiedlungen unter der Landebahn des Flughafens hindurch nach Brinkum zu führen. Nur das ist für die Wohn- und Lebensqualität in unserem Stadtteil nachhaltig sinnvoll.**

Wir hoffen sehr, dass wir auch Sie mit unserer Auffassung vertreten können und wären für eine kurze schriftliche Rückmeldung an Ralf Braun (Anschrift s.o.) dankbar.

Weitere Informationen erhalten Sie:

[www.a281-menschengerecht.de](http://www.a281-menschengerecht.de)

Der Verein zur Förderung von Initiativen und Maßnahmen für eine menschengerechte Verkehrs- und Stadtplanung (VMVS) unterstützt unsere Interessen und auch mögliche Klagen. Spenden sind steuerlich absetzbar.

DE97 2905 0101 0001 1536 59

**Das vorrangige Ziel der Bürgerinitiative Kattenturmer Heerstraße bleibt das ganztägige LKW Fahrverbot.**

Ralf Braun, Jens Körber

24.4.2017